

# **Komme nicht klar beim Tagesplan Kl. 1**

## **Beitrag von „Rena“ vom 2. Dezember 2005 21:49**

Hm. Ich seh da auch euren Raum als Problem. Wie soll man sich denn auf die Pflichtaufgaben konzentrieren, wenn der Nachbar schon mit den Bauklötzen poltert?

Wenn die Baukästen immer wieder Anlass für Probleme sind (?), würde ich die einfach mal ne Woche ganz aus dem Programm nehmen und gucken, was passiert.

Ich glaube, ich würde mir bei einem solchen Chaostrupp diesen Stress nicht antun und stattdessen mein Grundpensum (evtl. mit Diff. in drei Gruppen) frontal durchziehen. Und zusätzlich regelmäßig Phasen einbauen, in denen komplett frei gewählt werden kann und gleichzeitig erstmal das Einhalten bestimmter Regeln und der Umgang miteinander intensiv geübt werden.

20 Minuten Arbeit finde ich in der 1. Klasse übrigens schon lohnend und mit der Zeit geht bestimmt auch das Aufräumen schneller.

Es klingt ein bisschen so, als ob du das Lernen ständig "unter Kontrolle" haben möchtest (wie mit den individuellen Plänen).

Haben dir noch keine älteren Kollegen gesagt, dass du es gar nicht verhindern kannst, dass die (meisten) Kinder rechnen, schreiben und lesen lernen? 😊

Der Vergleich mit anderen Klassen bringt meiner Meinung nach nichts. Wenn das mit deiner alles noch nicht so klappt, dann ist das eben erstmal so.